

Inhalt

| | |
|---------------|----|
| <i>Prolog</i> | 13 |
|---------------|----|

Teil I: Erfahrungen

| | |
|----------------------|----|
| <i>Ein Stadtkind</i> | 27 |
|----------------------|----|

| | |
|--|----|
| Erstes Kapitel, in dem Goethe beinahe nicht zur Welt kommt | 27 |
|--|----|

| | |
|---|----|
| Zweites Kapitel, in dem ziemlich viel Geschirr zerdeppert wird und wir zusammen mit dem kleinen Goethe die Stadt Frankfurt kennenlernen | 33 |
|---|----|

| | |
|---|----|
| Drittes Kapitel, in dem Nachrichten aus Lissabon den kleinen Goethe in revolutionäre Aufregung versetzen und er schließlich einen Naturaltar baut | 44 |
|---|----|

| | |
|------------------|----|
| <i>Lehrjahre</i> | 52 |
|------------------|----|

| | |
|---|----|
| Viertes Kapitel, in dem Goethe sein Liebesleid mit einem Waldbad kuriert | 52 |
|---|----|

| | |
|---|----|
| Fünftes Kapitel, in dem Goethe Erfahrungen macht, nicht zuletzt solche, die er gar nicht machen möchte | 62 |
|---|----|

| | |
|--|----|
| Sechstes Kapitel, in dem Goethe das Buch der Natur entdeckt und nach einem Lektüreschlüssel sucht | 77 |
|--|----|

| | |
|--|-----|
| Siebentes Kapitel, in dem Goethe ein Nordlicht beobachtet, den Turm des Straßburger Münsters besteigt und einen brennenden Berg besichtigt | 89 |
| Achtes Kapitel, in dem lauter Bomben hochgehen und Goethe zum Wanderer wird | 99 |
| <i>Wanderjahre</i> | 121 |
| Neuntes Kapitel, in dem der Wanderer eine Bleibe sucht | 121 |
| Zehntes Kapitel, in dem Goethe aus der Erfahrung unmöglicher Liebe einen Bestseller macht | 141 |
| Elftes Kapitel, in dem Spinoza zu Goethes Hausheiligem wird und er eine Geniereise in die Schweiz unternimmt | 157 |
| <i>Stein-Zeit</i> | 186 |
| Zwölftes Kapitel, in dem das Unwahrscheinliche Wirklichkeit wird | 186 |
| Dreizehntes Kapitel, in dem Goethe unter Tage geht und auf Gipfel steigt und dabei entdeckt, dass die Natur eine Geschichte hat | 204 |
| Vierzehntes Kapitel, in dem Goethe eine Winterreise unternimmt | 220 |
| Fünfzehntes Kapitel, in dem Goethe mit Herzog Carl August in die Schweiz reist und über eine Eiszeit nachzudenken beginnt | 230 |
| Sechzehntes Kapitel, in dem Goethe einen Roman über das Weltall plant | 249 |

Teil II: Forschungen

| | |
|---|---------|
| <i>Entdeckungen</i> | 281 |
| Siebzehntes Kapitel, in dem ein Fragment große Schatten wirft | 281 |
| Achtzehntes Kapitel, in dem ein Knochen im Mittelpunkt steht | 294 |
| Neunzehntes Kapitel, in dem es noch einmal um Spinoza geht | 311 |
| Zwanzigstes Kapitel, in dem Goethe ins Mikroskop schaut, es mit Linné zu tun bekommt und schließlich seine Sachen packt | 323 |
| <i>Metamorphosen</i> | 339 |
| Einundzwanzigstes Kapitel, in dem Goethe nach Italien reist und den Vesuv belagert | 339 |
| Zweiundzwanzigstes Kapitel, in dem Goethe die Urpflanze sucht und eine durchgewachsene Rose findet | 360 |
| Dreiundzwanzigstes Kapitel, in dem es um die Metamorphose der Pflanzen geht | 375 |
| Vierundzwanzigstes Kapitel, das Farbe in Goethes Leben bringt | 404 |
| <i>Abenteuer der Ideen</i> | 420 |
| Fünfundzwanzigstes Kapitel, in dem Goethe beinahe den Impressionismus erfindet | 420 |
| Sechszwanzigstes Kapitel, in dem ein Füllhorn ausgeschüttet wird | 449 |
| Siebenundzwanzigstes Kapitel, in dem vor allem experimentiert wird | 474 |

| | |
|--|-----|
| Achtundzwanzigstes Kapitel, in dem Goethe seinen Plan eines Romans über das Weltall erst an Schelling und dann an Humboldt abtritt | 484 |
| <i>Der Atem der Welt</i> | 513 |
| Neunundzwanzigstes Kapitel, in dem wir ins »Allerheiligste der Farben« vordringen | 513 |
| Dreißigstes Kapitel, in dem die Erde eine Atmosphäre bekommt | 530 |
| Einunddreißigstes Kapitel, in dem ein Mensch gemacht wird | 552 |
| Zweiunddreißigstes Kapitel, in dem der Wanderer Abschied nimmt | 574 |
| <i>Epilog</i> | 591 |
| Anhang | |
| <i>Dank</i> | 597 |
| <i>Anmerkungen</i> | 598 |
| <i>Abbildungsverzeichnis</i> | 641 |
| <i>Personenregister</i> | 642 |